Eigenschaften von PET und rPET optimieren

Artikel vom **5. November 2024**
Farbkonzentrate

Zur Fakuma 2024 stellte Tosaf aktuelle Entwicklungen im Bereich seiner eigenschaftsverbessernden Masterbatches für die Kunststoffindustrie vor. Ein Schwerpunkt war dabei die Optimierung von Produkten aus PET und rPET.



Additive unterstützen dabei, Behälter aus PET-Neuware und rPET mit den bestmöglichen Eigenschaften auszustatten (Symbolbild: pixabay/ds_30).

Auf der Fakuma zeigte Tosaf unter anderem seine breite Vielfalt an Lösungen für PET und rPET, die bei Verarbeitung und Recycling dabei helfen, Qualität, Effizienz, Nachhaltigkeit und Kosten zu optimieren. Hinsichtlich Ästhetik und Funktionalität von PET-Verpackungen sind Additive verfügbar, die die Farbe und den Glanz von rPET korrigieren oder die verhindern, dass sich Wassertropfen an den Innenwänden von Verpackungen niederschlagen. Additive zur Absorption und Eliminierung von Sauerstoff

von Verpackungen, UV-Schutzadditive sowie – speziell für Milchbehälter – sehr stark lichtdichtes weißes Masterbatch helfen, Produkthaltbarkeiten zu verlängern. Acetaldehydfänger verhindern Geschmacksveränderungen von Wasser in rPET-Flaschen. Additive zur Verbesserung der Verarbeitung verhindern elektrostatische Aufladungen oder verändern die Oberflächeneigenschaften von PET zur Vermeidung von Verblockung und zur Verringerung des Reibwerts. Spezielle IR-Absorber erleichtern das Tiefziehen bei ungleichmäßigen Wanddicken ohne Beeinträchtigung der Transparenz. Zur Verbesserung der Eigenschaften und der Qualität von rPET dienen Additive, die verkürzte PET-Polymerketten verknüpfen und so das Molekulargewicht erhöhen. Kompatibilisierungsmittel ermöglichen das Recycling von PET-PCR-Materialmischungen, die mit Polyolefinen oder Barrierekunststoffen wie PA oder EVOH verunreinigt sind. Ein NIR-reflektierendes Schwarz-Masterbatch erleichtert das Sortieren beim Recycling.

Hersteller aus dieser Kategorie

© 2025 Kuhn Fachverlag